Presse-Information

**ANDRITZ AG: Mark von Laer zum Finanzvorstand bestellt**

**Graz, 2. Februar 2017.** Der Aufsichtsrat der ANDRITZ AG hat Herrn Dipl.-Ing. Mark von Laer zum neuen Finanzvorstand bestellt.

Herr von Laer wird mit 1. März 2017 die Leitung der Gruppenbereiche Controlling, Treasury, Auftrags- und Projektfinanzierung, Recht sowie Compliance übernehmen. Dr. Wolfgang Leitner, Vorstandsvorsitzender der   
ANDRITZ AG, wird wie bisher die Bereiche Fertigung, Informationstechnologie, Personal, Interne Revision, Investor Relations und Kommunikation verantworten.

Mark von Laer, geboren 1969 und Master of Business Administration der Embry-Riddle Aeronautical University in Daytona Beach, USA, war zuletzt Kaufmännischer Geschäftsführer bei der Lürssen Werft GmbH & Co. KG, Deutschland. Im Zuge seiner bisherigen beruflichen Laufbahn – Herr von Laer bekleidete Geschäftsführungspositionen mit Finanzverantwortung bei der Kraftanlagen Gruppe in München sowie in der Lurgi-Gruppe – konnte er auch umfassendes Know-how und Expertise im Projektgeschäft sammeln.

Die anderen Vorstandspositionen der ANDRITZ AG bleiben unverändert. Ab 1. März 2017 besteht der   
Vorstand der ANDRITZ AG somit aus fünf Mitgliedern: Dr. Wolfgang Leitner (Vorstandsvorsitzender);   
Mag. Humbert Köfler, Dipl.-Ing. Mark von Laer, Dr. Joachim Schönbeck und Dipl.-Ing. Wolfgang Semper.

Der Aufsichtsratsvorsitzende der ANDRITZ AG, Prof. Dr. Christian Nowotny, zeigt sich sehr erfreut, dass *„die ANDRITZ AG mit Herrn Dipl.-Ing. Mark von Laer einen im internationalen Projektgeschäft sehr erfahrenen Finanzexperten als Vorstandsmitglied gewinnen konnte.“*

– Ende –

**Download Presse-Information**

Die Presse-Information können Sie unter [www.andritz.com/news-de](http://www.andritz.com/news-de) auf der ANDRITZ-Website herunterladen.

**Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte:**

Dr. Michael Buchbauer

Head of Corporate Communications

michael.buchbauer@andritz.com

www.andritz.com

**Die ANDRITZ-GRUPPE**

ANDRITZ ist einer der weltweit führenden Lieferanten von Anlagen, Ausrüstungen und Serviceleistungen für Wasser-kraftwerke, die Zellstoff- und Papierindustrie, die metallverarbeitende Industrie und Stahlindustrie sowie die kommunale und industrielle Fest-Flüssig-Trennung. Der Hauptsitz des börsennotierten Technologiekonzerns, der weltweit rund 25.500 Mitarbeiter beschäftigt, befindet sich in Graz, Österreich. ANDRITZ betreibt mehr als 250 Standorte weltweit.